Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 67 (1980)

Heft: 14-15: Französisch in der Primarschule : ein Projekt mit Zukunft?

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

508 schweizer schule 14/15/80

ihnen einpauken zu wollen. Dieser Schülertyp, der zukünftige Durchschnittsrealschüler, braucht wirklich nicht mehr als die sprachlichen Mittel, um sich in den wichtigsten Lebenssituationen durchzubringen, und dafür ist er dankbar.

«Lieber nichts als etwas Falsches», ist die Devise vieler, die an sich gut Französisch können, aber Hemmungen haben, es zu sprechen. Warum eigentlich diese Angst? Englisch hingegen wird von Millionen rund um den Erdball bedenkenlos malträtiert.

6. Die neue Rolle des Lehrers

Spielerisches Lernen, Lernen im fröhlichen Tun, soziales Lernen kann nicht lehrerzentriert bleiben. Natürlich ist der Lehrer der Kopf der Klasse, aber weniger der distanzierte, mehrwissende Chef als der Spielkamerad. Kann da etwas herausschauen? fragt sich vielleicht mancher. Lernen ist eine ernsthafte Sache. Sicher! Aber muss es immer ein «Krampf» sein?

7. Neue Wertmassstäbe

An einem der erwähnten Kaderseminare diskutierte man in Gruppen über Zielvorstellungen und plakatierte wichtige Kernsätze. Hier eine kleine Auslese: «So lange es Freude macht, ist es gut.»

Bezugnehmend auf die ganze Einstellung diesem Unterricht gegenüber: «Raus aus der Schulstubenatmosphäre – en plein air – dans la vie!»

Auf die bange Frage, wo denn da Arbeit und Hausaufgaben seien:

«Lernen ohne Hausaufgaben und Noten ist möglich. Freude und Lust schliessen qualitative Ergebnisse nicht aus. Muss Lernen eigentlich wehtun?»

Oder:

«Wenn der Schüler begeistert ist, ist er auch bereit, etwas zu leisten. Die Motivation wird später eine andere sein. Für den Anfänger ist Freude wohl die beste.»

Das sind Wertmassstäbe, die nicht so recht in eine leistungsorientierte Schule passen wollen. Doch, muss die Primarschule sich die Massstäbe immer von oben diktieren lassen?



Das ideale Wandergebiet ob dem Walensee



Bahnfahren – Zeit sparen Mit der Luftseilbahn ab Unterteren in 15 Min. in die Flumserberge

- Ausgangspunkt herrlicher und gefahrloser Wanderungen
- Schöne Alpenflora und -fauna
- Talstation liegt direkt an der Hauptstrasse und neben der SBB-Station
- Spezialarrangements für Schulen, Vereine und Gesellschaften

Luftseilbahn Unterterzen-Tannenbodenalp AG 8882 Unterterzen, Telefon 085 - 4 13 71

Maschgenkamm 2000 m ü. M.

Ab Tannenbodenalp, Flumserberg, gelangen Sie mit der Kabinenbahn, 4er Gondel, nach dem Maschgenkamm. Dort können Sie sich in unserem Bergrestaurant zu vernünftigen Preisen verpflegen.

Grosse Gartenwirtschaft und Liegeterrasse – wunderbare Alpenrundsicht – schöne Alpweiden mit geschützter Alpenflora – gepflegte Wanderwege – Ausgangspunkt für vielfältige Wanderungen für jung und alt.

Neu erstellter Wanderweg (Rundweg)
Tannenbodenalp-Maschgenkamm (Bahn) – Seebodenalp
mit drei Bergseen – Talstation Kabinenbahn, 2 1/4 Std.

Kabinenbahn ist bis 31. Oktober täglich in Betrieb Tel. Betriebsleitung 085 - 3 15 58

Maschgenkammbahn Flumserberg AG CH-8898 Flumserberg

Prodkammbahnen Flumserberg

2 Sesselbahnen, 2 Skilifte, Übungslift. Talstation 1200 m, Bergstation Prodkamm 1950 m.

Ausfahrt ab Autobahn Zürich-Chur in Flums. Gut ausgebaute Bergstrasse, 7 km ab Autobahn (15 Min.). 700 Parkplätze. Günstige Fahrpreise.

Talstation u. Postauto-Haltestelle Tannenheim.

Ausgangspunkt zu unvergleichbaren Alpwanderwegen. Höhenweg Prodkamm-Maschgenkamm, das Panorama des St. Galler Oberlandes. Tagesausflug.

Berggasthaus Prodalp 1500 m ü. M., mitten in einer herrlichen Alpenwelt. 530 Sitzplätze. Grosse Sonnenterrasse. Touristenlager mit 2, 4, 6, 10 u. 14 Betten, total 52 Betten. Konferenzzimmer mit 50 Sitzplätzen.

Telefon: Betriebsleiter 085 - 3 15 13 Berggasthaus 085 - 3 27 23